

B. KLAUSNITZER, Dresden

Zur Kenntnis der auf Korsika vorkommenden Arten der Gattung *Elodes* LATREILLE, 1796 mit Beschreibung einer neuen Art (Coleoptera, Scirtidae)

(139. Beitrag zur Kenntnis der Scirtidae)

Zusammenfassung Es wird eine neue Art der Gattung *Elodes* LATREILLE, 1796 aus Korsika beschrieben und mit *Elodes bertiae* KLAUSNITZER, 1988 verglichen.

Summary To the knowledge of the Corsican species of genus *Elodes* LATREILLE, 1796, with description of a new species (Coleoptera, Scirtidae). – A new species of genus *Elodes* LATREILLE, 1796 from Corsica is described and compared with *Elodes bertiae* KLAUSNITZER, 1988.

1. Einleitung

Von der Insel Korsika sind bisher 13 Arten aus der Familie Scirtidae bekannt, darunter vier Arten, die als Endemiten gelten können (30,8 %). Aus der Gattung *Elodes* LATREILLE, 1796 sind bisher vier Arten von dort nachgewiesen, zwei davon sind endemisch. Nun wurde eine weitere Art gefunden, die nach bisheriger Kenntnis ebenfalls nur auf Korsika vorkommt.

2. Beschreibung von *Elodes pollux* n. sp.

Holotypus: ♂, Korsika, Forêt de Valdo-Niello, SW Calacuccia, Richtung Col de Vergio, 1050 m, 42°18'N, 8°56'O, Quellbächlein, 17.06.1981, leg. HANS MALICKY. In coll. KLAUSNITZER.

Paratypen: 2 ♂♂, Daten wie Holotypus; in coll. KLAUSNITZER.

Körper langgestreckt, annähernd parallelseitig.

Körperlänge: 4,36-4,49 (Ø 4,43) mm.

Kopf schwarzbraun, vom heller braun, kräftig punktiert; von der Antennenbasis nach vorn dicht hell behaart, Haare nach vorn gerichtet. Labrum hellbraun. Maxillarpalpen hellbraun.

1. bis 3. Antennenglied gelbbraun, übrige Glieder schwarzbraun. Länge 1. Antennenglied 0,22 mm; 2. Antennenglied 0,10 mm; 3. Antennenglied 0,04 mm; 4. Antennenglied 0,45 mm.

Pronotum einfarbig hellbraun; hell behaart, Haare nach den Seiten und nach hinten gerichtet; Hinterecken scharf abgesetzt, Vorderrand breit gerundet. Länge entlang der Mittellinie 0,97-0,98 (Ø 0,98) mm; maximale Breite, senkrecht zur Körperlängsachse gemessen 1,38-1,42 (Ø 1,40) mm.

Scutellum hellbraun, flach punktiert.

Elytren einfarbig hellbraun, die Naht neben dem Scutellum bis zum hinteren Drittel sehr schmal braun; dicht punktiert; Längsrippen schwach ausgebildet; Elytren dicht hell behaart, Behaarung vor allem an den

Seiten ± abstehend. Breite in der Mitte, senkrecht zur Körperlängsachse gemessen 0,96-1,05 (Ø 1,00) mm; Länge einer Elytre zwischen Schulter und Apex entlang der Körperlängsachse 3,33-3,52 (Ø 3,45) mm.

Beine hellbraun. Körperunterseite braun. Sternite hellbraun, in der Mitte etwas dunkler.

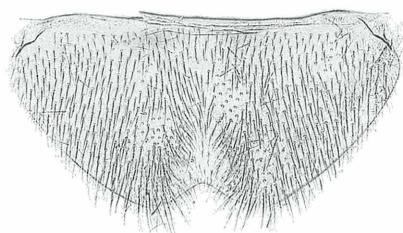
7. Sternit dunkelbraun, nach hinten heller werdend, hinten eingebuchtet (Abb. 1). Buchtiefe 0,08-0,09 (Ø 0,08) mm; Länge 0,57-0,62 (Ø 0,60) mm; Breite 1,24-1,28 (Ø 1,26) mm.

8. Sternit (Abb. 2) mit großen, hinten breit gerundeten Pterygien, deren Seiten- und Hinterrand durch einen schmalen sklerotisierten Streifen verstärkt ist. Stiel schmal, hinten doppelt gegabelt. Gesamtlänge des 8. Sternits 0,75-0,81 (Ø 0,79) mm; maximale Breite 0,62-0,74 (Ø 0,67) mm; Länge des Stiels ca. 0,40 mm.

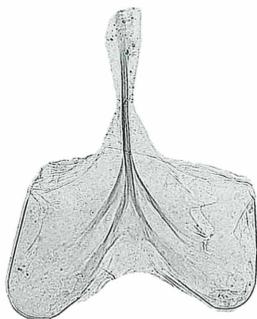
8. Tergit (Abb. 4) mit sklerotisierter Platte und kräftig sklerotisierten Bacilla lateralia. Die Platte ist in der Mitte 0,20-0,25 mm lang, hinten läuft sie in zwei Distalfortsätze aus, deren Enden zugespitzt und dicht beborstet sind (Abb. 6). Sie umschließen eine gerundete Bucht, die 0,15-0,20 mm tief ist. Gesamtlänge des 8. Tergits 0,82-0,85 mm; maximale Breite 0,52-0,55 mm.

9. Tergit mit sklerotisierten Bacilla lateralia, Platte vor allem hinten wenig sklerotisiert, an den Seiten deutlich abgegrenzt, dort auch schwach versteift. Gesamtlänge des 9. Tergits 0,87-0,95 mm; maximale Breite der Platte 0,38-0,40 mm.

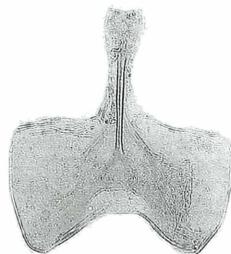
Tegmen (Abb. 8) mit geraden, langen, schlanken, hinten etwas nach innen gebogenen Parameren. Innenrand jederseits mit dichter und kräftiger Zahnchenreihe, die sich nach hinten auf der Fläche der Parameren fortsetzt. Die Zahnchenreihe ist 0,30-0,35 mm lang und besteht aus 16 bis etwa 30 Zahnchen. Die Parameren sind an der Spitze etwas verbreitert und außen sowie auf der Fläche gezähnt (Abb. 10). Vorn ist das Tegmen zugespitzt und als verbreitertes Blatt ausgebildet. Gesamt-



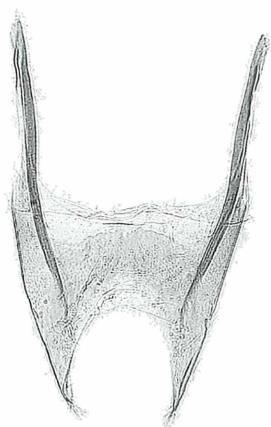
1



2



3



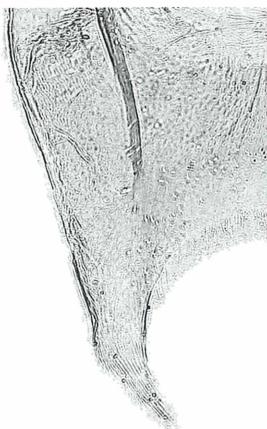
4



6



5



7

Abb. 1: *Elodes pollux* n. sp., 7. Sternit.
Abb. 2: *Elodes pollux* n. sp., 8. Sternit.
Abb. 3: *Elodes bertiae*, 8. Sternit.
Abb. 4: *Elodes pollux* n. sp., 8. Tergit.
Abb. 5: *Elodes bertiae*, 8. Tergit.
Abb. 6: *Elodes pollux* n. sp., 8. Tergit, Distalfortsatz.
Abb. 7: *Elodes bertiae*, 8. Tergit, Distalfortsatz.

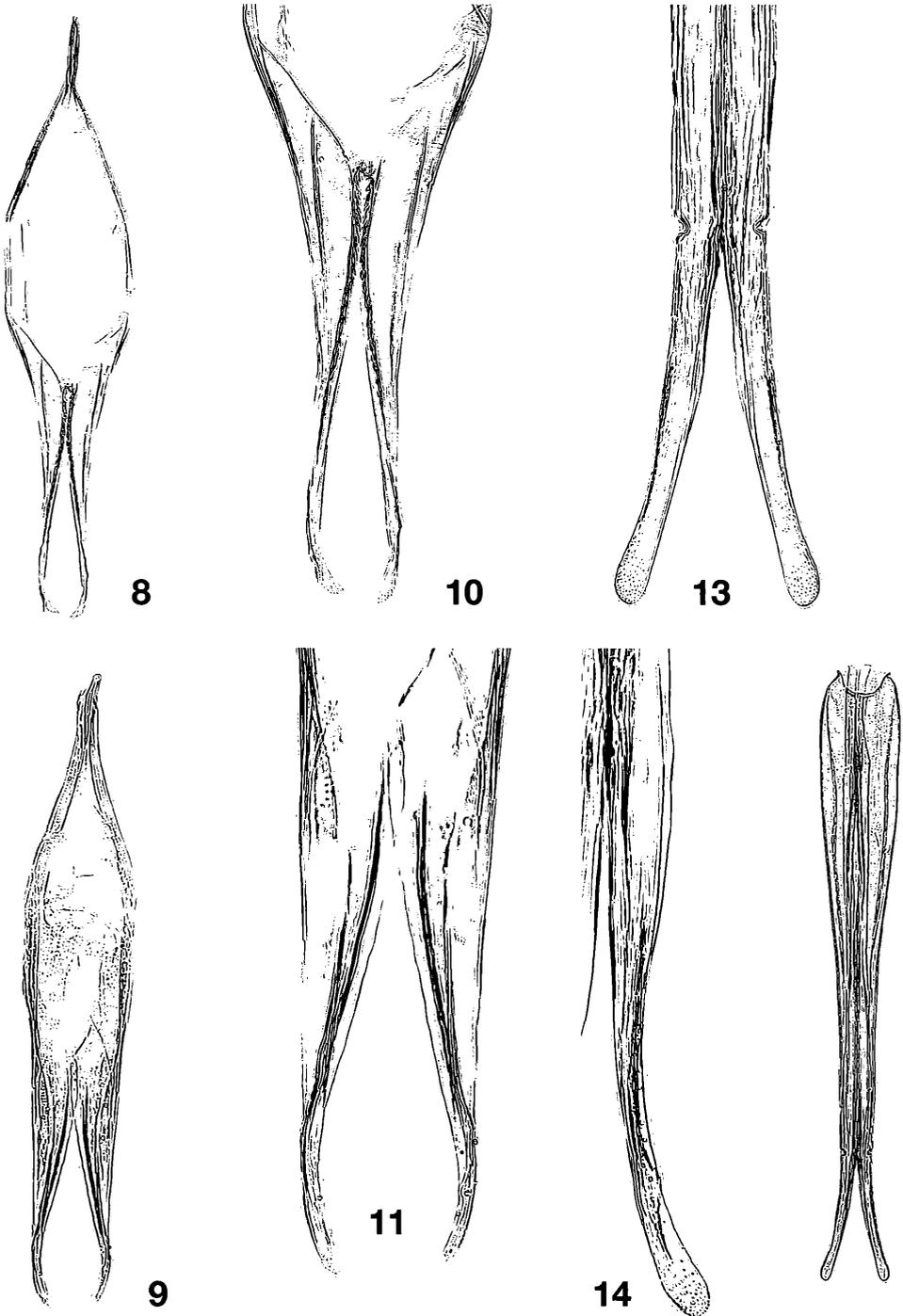


Abb. 8: *Elodes pollux* n. sp., Tegmen.

Abb. 9: *Elodes bertiae*, Tegmen.

Abb. 10: *Elodes pollux* n. sp., Tegmen, Parameren.

Abb. 11: *Elodes bertiae*, Tegmen, Parameren.

Abb. 12: *Elodes pollux* n. sp., Penis.

Abb. 13: *Elodes pollux* n. sp., Penis, Parameroide.

Abb. 14: *Elodes bertiae*, Penis, Parameroid.

12

länge des Tegmens 1,59-1,61 (Ø 1,60) mm; maximale Breite 0,35 mm; Länge der Parameren 0,62-0,63 mm.

Penis (Abb. 12) schlank, Parameroide hinten ohne abgesetzten Seitenzahn, mit Sinnesporen dicht bedeckt (Abb. 13). Gesamtlänge des Penis 1,44-1,49 (Ø 1,46) mm; maximale Breite hinten 0,21-0,22 (Ø 0,22) mm, Länge der Parameroide 0,33-0,37 (Ø 0,34) mm.

Weibchen unbekannt.

Derivatio nominis: Die neue Art wird nach Pollux im Sternbild der Zwillinge benannt (substantivische Apposition). Dies soll ein Hinweis auf die vermutlich enge Verwandtschaft zu *Elodes bertiae* sein.

Areal: Bisher nur vom locus typicus bekannt.

3. Diskussion

Die neue Art ist mit *Elodes bertiae* KLAUSNITZER, 1988 offenbar nahe verwandt. Die Unterschiede sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt. Ob die auffälligen Differenzen in der Färbung als trennende Merkmale Bestand haben werden, kann erst bei größerem Material beurteilt werden, da *Elodes*-Arten oft in ihrer Färbung variieren.

Über das Areal der beiden Arten kann kaum etwas gesagt werden. Der einzige näher bekannte Fundort von *E. bertiae* liegt bei Bastelica (Corse-du-Sud). Die anderen bisher untersuchten Exemplare sind nur mit „Corse“ etikettiert. Der locus typicus von *E. pollux* n. sp. liegt in Haute-Corse.

Merkmal	<i>pollux</i> n. sp.	<i>bertiae</i>
8. Sternit, Pterygien	hinten breit gerundet (Abb. 2)	hinten etwas konisch zulaufend (Abb. 3)
Tegmen, Innenrand der Parameren	mit dichter Zähnenreihe (Abb. 8, 10), 0,30-0,35 mm lang und aus 16 bis etwa 30 Zähnen bestehend	glatt (Abb. 9), höchstens an der Basis der Schenkel 2-4 Zähnen (nicht am Innenrand)
Tegmen, Spitze der Parameren	verbreitert und außen gezähnt (Abb. 10)	nicht verbreitert und außen nicht gezähnt (Abb. 11)
Tegmen, Gesamtlänge [mm]	1,59-1,61 (Ø 1,60)	1,27-1,31 (Ø 1,29)
Länge Parameren [mm]	0,62-0,63	0,42-0,49
Penis, Parameroide	ohne Seitenzahn (Abb. 12, 13)	mit deutlichem Seitenzahn, dahinter verlängert (0,10-0,11 mm) (Abb. 14)
Penis, Gesamtlänge [mm]	1,44-1,49 (Ø 1,46)	1,31-1,40 (Ø 1,38)
Penis, Schlankheitsindex	6,5-7,3 (Ø 7,0)	7,1-11,7 (Ø 9,0)
Pronotum	einfarbig hellbraun	dunkelbraun, Vorder- und Seitenrand schmal hellbraun gesäumt
Elytren	einfarbig hellbraun	gelbbraun, Naht, Seitenrand und Apex dunkelbraun
Körperlänge [mm]	4,36-4,49 (Ø 4,43)	3,95-4,06 (Ø 4,01)

Dank

Herrn Prof. Dr. HANS MALICKY, Lunz, danke ich für seine stete Unterstützung meiner Arbeiten über Scirtidae und besonders für die hier beschriebenen interessanten Tiere. Herrn Dr. LOTHAR ZERCHE, Deutsches Entomologisches Institut Müncheberg, danke ich für wichtige Hinweise zum Manuskript.

Literatur

- KLAUSNITZER, B. (1974): Zur Kenntnis der Gattung *Helodes* LATR. (Col., Helodidae). 6. Fortsetzung. - Entomologische Nachrichten 18, 2: 17 - 25.
- KLAUSNITZER, B. (1988): Zur Identität von *Helodes corsica* PIC, 1898 (Col., Helodidae). - Entomologische Nachrichten und Berichte 32, 1: 35 - 37 + Umschlagseite.
- KLAUSNITZER, B. (1990): Bemerkenswerte Funde von Helodiden in Europa (Col., Helodidae) und Beschreibung von sechs neuen Arten der Gattung *Helodes* LATREILLE. - Entomologische Nachrichten und Berichte 34, 6: 237 - 254.
- KLAUSNITZER, B. (2006): family Scirtidae Fleming, 1821. - In: LÖBL, I. & SMETANA, A. (Eds.): Catalogue of Palaearctic Coleoptera. Volume 3. - Apollo Books, Stenstrup: 316 - 323.

KLAUSNITZER, B. (in Vorbereitung): Scirtidae der Westpaläarkt. Insecta: Coleoptera: Scirtidae. - In: Süßwasserfauna von Mitteleuropa. Begründet von A. BRAUER, herausgegeben von P. ZWICK. Band 20/17.

Manuskripteingang: 23.12.2007

Anschrift des Verfassers:
Prof. Dr. Bernhard Klausnitzer
Mitglied des Deutschen Entomologischen Instituts
Lannerstraße 5
D - 01219 Dresden

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 2007/2008

Band/Volume: [51](#)

Autor(en)/Author(s): Klausnitzer Bernhard

Artikel/Article: [Zur Kenntnis der auf Korsika vorkommenden Arten der Gattung Elodes Latreille, 1796 mit Beschreibung einer neuen Art \(Coleoptera, Scirtidae\) \(139. Beitrag zur Kenntnis der Scirtidae\). 221-224](#)